

Auch Coaches müssen gecoacht werden!

Eine professionelle Ausbildung qualifiziert unser Lerncoaches für ihre anspruchsvolle Tätigkeit.

Im nun bereits vierten Jahr bieten wir im Rahmen unseres differenzierten Förder- und Forderkonzept sehr erfolgreich das **Lerncoaching-Programm** an. Dieses Fördermodul, das wir als Pilotprojekt im Schuljahr 2008/2009 starteten und seitdem kontinuierlich ausbauen konnten, verfolgt das Ziel, ausgewählten Schülerinnen und Schülern insbesondere der Klassen 5, 6 und 7 so genannte Lerncoaches aus der Sekundarstufe II an die Seite zu stellen. Die Coaches unterstützen die zu coachenden Schülerinnen und Schüler durch die Vermittlung von Lerntechniken und Strategien der Lernorganisation unter Anbindung an fachliche Inhalte ganz individuell auf ihrem Lernweg. Die Organisation der Lernmaterialien sowie der Hausaufgaben, die Vermittlung von Lerntechniken und Lernstrategien, die Analyse der Lernsituationen sowie elementare Techniken effizienten Zeitmanagements stellen die zentralen Aspekte der Coaching-Stunden dar.

Unser Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler, die in diesen Bereichen noch Souveränität gewinnen müssen, gerade am Anfang ihrer Schulzeit durch das Absolvieren des Coachings dazu zu befähigen, durch ihre Lernorganisation und ihrer Lerntechniken sicher die Schullaufbahn durchlaufen zu können. Sie sollen für die effiziente selbstständige Nutzung der breiten Palette an fachbezogenen Förder- und Selbstlernangeboten unserer Schule, wie etwa das Selbstlernzentrum für die Sekundarstufe I, vorbereitet werden.

Das Coaching findet wöchentlich in zwei Einheiten à 45 Minuten in den Räumen der Schule statt – die Coaching-Dauer für den einzelnen Schüler, die für dieses Programm von den Fachlehrern und Klassenlehrern vorgeschlagen werden, beträgt jeweils ein Schulhalbjahr.

Die meisten der Schülerinnen und Schüler, die durch den Förderbaustein des Lern-Coachings unterstützt wurden, haben es geschafft, ihre Schullaufbahn trotz anfänglicher Schwierigkeiten erfolgreich am Tannenbusch-Gymnasium fortzusetzen. Die Rückmeldungen der Fachlehrerinnen und Fachlehrer sowie der Klassenlehrer-Teams auf den Erprobungsstufen-, Zeugnis- und pädagogischen Konferenzen machen das sehr deutlich. Als Koordinatoren dieses Programms sind wir auf diesen Erfolg sehr stolz.



Diese individuelle Lernbegleitung stellt für die Lerncoaches eine große Herausforderung dar. Dazu unterstützen wir unsere Coaches durch eine professionelle Ausbildung.

Im letzten Jahr hat die Kölner Diplom-Pädagogin Ruth Eidenberg im Rahmen einer mehrtägigen Schulung (Wochenendseminare) unsere Coaches durch ein eigens auf die Bedürfnisse unserer Schule zugeschnittenes Programm ausgebildet. Grundlegende Coaching-Regeln, die Rollenklärung des Lerncoachs, das Erkennen von Lerntypen, die Begleitung von Lernprozessen, das Aufdecken von Ressourcen, die Selbstorganisation,

inhaltliche Methoden wie die Entwicklung individueller Assoziationsmodelle, Lernen und Bewegung werden als zentrale Bausteine im Rahmen dieser professionellen Schulung sehr praxisnah erarbeitet. Individuelle Fallbesprechungen runden das fundierte Ausbildungsprogramm unserer Coaches, die für die erfolgreiche Teilnahme ein Zertifikat erhalten, ab.

Die ausgebildeten Coaches werden im kommenden Schuljahr unter Anleitung von Frau Eidenberg als Multiplikatoren auftreten und ihr erworbenes Wissen an die neuen Coaches weitergeben.

Wir freuen uns sehr, dass wir neben dem erfolgreichen Förder-Coaching auch für ausgewählte Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6 im Rahmen eines Stipendiums als wertvolle Ergänzung unseres umfassenden Förder- und Förderkonzepts Förder-Coaching-Einheiten anbieten können.

*Wolff Dietrich Grubn, Christa Kayser
(Koordination Lerncoaching)*